

• FAKTEN-EXPRESS *Live* • • • FAKTEN-EXPRESS *Live* •

Presseinformation

Patienten nehmen oft wissentlich Medikamente nicht oder fehlerhaft ein Das Patientenverständnis zur Medizin führt zu hohem wirtschaftlichem Schaden

Karlsruhe/Berlin, 22. Oktober 2013 – **Patienten beziehen Gesundheit und Therapien nicht nur auf ihren körperlichen Zustand, sondern auch auf alle subjektiven Gefühle, sozialen Situationen und ihren Lebensstil, so Professor Peter Wippermann vom Trendbüro Hamburg in einer Betrachtung über die Gesundheitswelt der Zukunft für den Naturheilmittelhersteller Dr. Willmar Schwabe. Das ist der Hintergrund, warum sie Medikamente fehlerhaft oder gar nicht einnehmen. Der wirtschaftliche Schaden wird auf 19 Milliarden Euro geschätzt.**

In seiner aktuellen Betrachtung über die Zukunft des Gesundheitsverhaltens der Bevölkerung stellt der Trendforscher Professor Peter Wippermann fest, dass Patienten auf sich und ihre Gesundheitssituation ganzheitlich schauen. Ihr höchstes Gut ist dabei nicht die körperliche Unversehrtheit, sondern, Freiheit, Selbständigkeit und Wohlbefinden. „Sie arbeiten an ihrer persönlichen Lebensqualität und sind bereit, zu experimentieren“, formuliert der Trendforscher. Zu dem eigenständigen Experiment gehört auch, Medikamente fehlerhaft oder gar nicht einzunehmen. Das gilt nicht nur für rezeptpflichtige Arzneimittel wie bei der Diabetes, sondern erstaunlicherweise auch bei der Selbstmedikation. Experten schätzen den wirtschaftlichen Schaden auf mindestens 19 Milliarden Euro oder über sechs Prozent der deutschen Gesundheitsausgaben.

Konsequenzen für die Gesundheitspolitik

Die Gesundheitspolitik wird sich vor diesem Hintergrund ändern müssen. Therapien sind Angebote, die von der Entscheidungsfreiheit des Patienten ausgehen sollen. Dazu braucht der Patient Alternativen und Wahlmodule, die er sich soweit wie möglich nach seinen Vorstellungen zusammenstellt.

• FAKTEN-EXPRESS *Live* • • • FAKTEN-EXPRESS *Live* •

Für den neuen Bundesgesundheitsminister kommt eine besondere Aufgabe hinzu: Er muss schon aus ökonomischen und gleichermaßen medizinischen Gründen den Falschumgang mit Medikamenten (Non Compliance) in den Fokus der Therapiebewertung stellen. „Mit dazu gehören die Maßnahmen der technologiegestützten Selbstverbesserung. Sie lassen sich nahtlos in die Lebensroutinen einbauen und helfen uns, freiwillig die Medikamenteneinnahme zu verbessern“, so Professor Peter Wippermann.

Konsequenzen für die Selbstmedikation

„Dass selbstgekaufte Medikamente auch in hohem Maße falsch oder sogar gar nicht eingenommen werden“, müssen wir uns selbst erst wieder ins Bewusstsein rufen, erklärt Doktor Dirk Reischig, Vorsitzender der Geschäftsführung des Naturheilmittelherstellers. Schwabe widmet sich im Bereich der Arzneimittelforschung verstärkt der Fragestellung zu Möglichkeiten und Grenzen der Compliance Förderung durch naturmedizinische Therapiekonzepte für die Selbstmedikation. „Manchmal ist zweimal täglich eben doch besser, als einmal.“ Technische und kommunikative Hilfen, mit denen unterschiedliche Patienten ihre individuelle Therapiesteuerung besser in die Hand nehmen können, sollen dazukommen. Doktor Reischig: „Wir wissen, wir haben ein ganz große Aufgabe vor uns – so weit wie möglich dem einzelnen Patienten zu helfen, sich – auch mittels einer offenen Beratung durch die einzigen Experten im System, nämlich Arzt und Apotheker - selbst zu steuern.“ Zumal das auch für den Patienten wirtschaftlich interessant ist.



• FAKTEN-EXPRESS *Live* • • • FAKTEN-EXPRESS *Live* •

Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG ist ein weltweit führendes Familienunternehmen in der Entwicklung und Herstellung pflanzlicher Arzneimittel (Phytopharmaka). Die Unternehmensgruppe beschäftigt rund 3.500 Mitarbeiter und ist auf allen fünf Kontinenten aktiv. Schwabe wurde 1866 gegründet. Dr. Willmar Schwabe legte den Grundstein für die wissenschaftliche Erforschung und kontinuierliche Verbesserung pflanzlicher Arzneimittel-Zubereitungen. In 2013 hat das Unternehmen seine Strategie und seine Struktur weiter geschärft: Von Product Centricity zu Customer Centricity. Es kommt damit seinem Credo „Mit der Natur. Für die Menschen“ noch näher. Der Sitz der Zentrale ist Karlsruhe.

Dr. Uta Hülsermann
Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG
Willmar-Schwabe-Str. 4
76227 Karlsruhe
Telefon: (0721) 4005-215
Telefax: (0721) 4005-8215
E-Mail: uta.huelsermann@schwabe.de
www.schwabe.de